Ressort: Auto/Motor

Aktionärsschützer begrüßen Ermittlungen gegen VW-Aufsichtsratschef Pötsch

Berlin, 06.11.2016, 13:21 Uhr

GDN - Aktionärsschützer begrüßen die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Braunschweig gegen den amtierenden Aufsichtsratsvorsitzenden des VW-Konzerns, Hans Dieter Pötsch. "Pötsch war Finanzvorstand, als der Skandal bekannt wurde", sagte Jürgen Kurz, Sprecher der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz, dem "Tagesspiegel" (Montagsausgabe).

"Es ist erstaunlich, dass die Staatsanwaltschaft nicht schon viel früher Ermittlungen eingeleitet hat". Die Staatsanwaltschaft Braunschweig ermittelt seit Juni wegen des Verdachts der Marktmanipulation, am Sonntag teilte VW mit, dass die Ermittlungen auf Pötsch ausgeweitet worden seien. Der Konzern erklärte, das Unternehmen sehe sich weiterhin in der Auffassung bestätigt, dass der Volkswagen-Vorstand seine kapitalmarktrechtliche Publizitätspflicht ordnungsgemäß erfüllt habe.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-80521/aktionaersschuetzer-begruessen-ermittlungen-gegen-vw-aufsichtsratschef-poetsch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com